

2020 Remote Lab

Ausgangslage

Während der Corona-Pandemie sollen die Studierenden auch vom Homeoffice aus mit der Labor-Infrastruktur praktisch arbeiten können.

Für die Arbeit im Klassenverbund sollen daher acht Remotearbeitsplätze mit Webcams/IO-Link Master ausgestattet werden. Die Webcams werden in das bestehende Remotesystem integriert und ermöglichen neu optische Anlagen-Feedbacks.

Ergebnis

Die Erweiterung schafft eine grössere Flexibilität und ermöglicht einen Remote-Laborunterricht im grösseren Verbund, was einzigartig ist auf diesem Niveau des Laborunterrichts und der Kompetenzstufe (Fachbereich- und Schwerpunktausbildung).

